

Hinweise

Monatstreffen:

Jeden 1. Dienstag im Monat um 18:00 Uhr
(außer, wenn dieser auf einen Feiertag fällt)

Ort: Ihring's Wirtshaus

Ludwigstraße 10, 35390 Gießen

Info: Franziska Schmidt und unter
www.hgon.de/veranstaltungen

(bitte immer vorab informieren, ob das Treffen
unter Umständen ausfällt - bei erstmaliger
Teilnahme wird eine Anmeldung empfohlen)

Exkursionshinweise:

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Wir möchten Sie
allerdings bitten, sich für die Exkursionen anzumelden.
Eine **Anmeldung** spätestens am Vortag erfolgt unter:
giessen@hgon.de

Alle Veranstaltungen finden Sie ebenfalls auf der HGON-
Homepage:
www.hgon.de/veranstaltungen

Bitte denken Sie an **wetterangepasste Kleidung**. Je nach
Witterung müssen Exkursionen unter Umständen abge-
sagt werden. Alle Informationen erhalten Sie nach der An-
meldung.

Veranstaltungstypen:



Exkursion



Erfassung



Arbeitseinsatz

Icons: Flaticon.com, Grafiken: Mona Kiepert

Kontakt Arbeitskreis Gießen

Arbeitskreisleitung

Franziska Schmidt

Arbeitskreisleitung

franziska.schmidt@hgon.de

Regionale Kontaktpersonen

Matthias Korn

Gießen und umliegende Gemeinden

matthias.korn@hgon.de

Leo Meier

Nördliche Gemeinden

leo.meier@hgon.de

Sven-Erik Wagner

Südliche Gemeinden

svenerikwagner@web.de



Die HGON – aktiv für mehr Natur in Hessen



Seit über 40 Jahren steht die HGON für die Erfassung
und den Schutz heimischer Tiere und Pflanzen.
**Neugierig? Dann besuchen Sie uns im Internet oder
vor Ort. Machen Sie mit! Helfen Sie uns helfen. Werden
Sie Mitglied oder unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!**

Kontakt:

Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz e.V.

Lindenstraße 5, 61209 Echzell

Telefon: 06008-1803

Mail: info@hgon.de

www.hgon.de

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar!

HGON-Arbeitskreis Gießen

Volksbank Mittelhessen

IBAN: DE07 51 39 0000 0084 7168 39

BIC: VBMHDE5F



2023

Veranstaltungen

Stadt und Landkreis

Gießen

1. Halbjahr



Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz e.V.

www.hgon.de

Natur erleben!

Panorama Gießen, Foto: Klaus Sprüek

Wochenende, 14./15. Januar
Gemeinsame Ringeltaubenerfassung
Wer mitmachen will, bekommt einen oder mehrere Abschnitte (Minutenfelder) zugeteilt und zählt zu einer beliebigen Tageszeit im Laufe des Wochenendes alle Ringeltauben, die sich dort aufhalten.
Mehr Informationen über gießen@hgon.de oder unter www.hgon.de



Freitag, 27. Januar, ~ 16:00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit
Gemeinsame Krähenzählung
Um den Bestand von Krähen und Dohlen in Gießen zu ermitteln, werden die stadteinwärts fliegenden Tiere erfasst, die im Stadtgebiet übernachten. Die Erfassung erfolgt synchron nach Absprache.
Mehr Informationen über gießen@hgon.de oder unter www.hgon.de



Samstag, 4. Februar, 9:00 - 11:00 Uhr
Wasservogel-Exkursion
Winterzeit ist Wasservogelzeit! Mit Fernglas und Spektiv ausgestattet bestaunen wir die Gänse, Enten, Taucher und mehr, die zum Überwintern die Reise aus dem Norden an die hessischen Gewässer angetreten haben.
Ort: Parkplatz an der B 49 beim Heuchelheimer See
Leitung: Matthias Korn



Sonntag, 26. Februar, 10:00 - 11:30 Uhr
Biber-Exkursion Horloffau
Bei einer kleinen Wanderung (barrierefrei) entlang der Horloff können wir viele Spuren der dortigen Biberfamilie samt Biberburg und vielleicht auch Dämme sehen. Dabei lernen wir einiges über die Biologie der Großnager.
Ort: Parkplatz Kläranlage Utphe
Leitung: Vera Scherfer



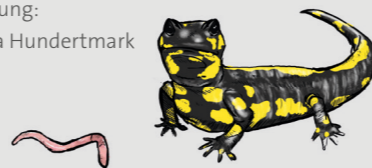
Sonntag, 5. März, 9:00 - 11:00 Uhr
Frühjahrszug und letzte Wintergäste in den Wetterwiesen östlich Lich
Gemeinsam lernen wir die Vögel eines kleinen Feuchtgebietes kennen und wie ihre Verhaltensweisen verraten, ob sie Wintergast, Durchzügler oder Reivogel sind und warum Kleinstrukturen wichtig für die Artenvielfalt sind.
Ort: Waldparkplatz Lich Richtung Laubach linke Hand
Leitung: Horst Scherer



Samstag, 15. April, 9:00 - 11:00 Uhr
Urbane Vogelstimmen für Einsteiger
Wer schmettert morgens beim Aufstehen schon im Baum, wer piepst leise in der Hecke hinter der Bushaltestelle? Der April ist die perfekte Zeit, um als Neuling in die Welt der Vogelstimmen einzusteigen. Wir lernen die häufigsten Arten kennen, die in der Stadt zu Hause sind. Ein Fernglas ist nützlich, aber nicht zwingend notwendig.
Ort: Kapelle auf dem Alten Friedhof in Gießen
Leitung: Mona Kiepert und Leo Meier



Samstag, 22. April, 19:30 - 21:30 Uhr
Feuersalamander-Exkursion
Der Gießener Stadtwald ist das Zuhause des Feuersalamanders und weiterer Amphibien. Wir beobachten die schwarzgelben Tiere bei ihren nächtlichen Spaziergängen und lernen, warum Amphibienfans sich immer über Regenwetter freuen.
Ort: Bushaltestelle „Eichendorffring“
Leitung: Inga Hundertmark



Sonntag, 23. April, 7:00 - 10:00 Uhr
Von Steinkäuzen, Nachtigallen und Gartenrotschwänzen
Streuobstwiesen und Heckenlandschaften sind ein Hotspot der Biodiversität. Während der Exkursion bestehen gute Chancen, seltene Arten, wie den Steinkauz oder auch den Gartenrotschwanz beobachten zu können. Aber auch weitere Arten sind stetige Begleiter auf der naturkundlichen Wanderung.
Ort: Großer Parkplatz Didierwerke (RHI Magnesita) Mainzlar
Leitung: Martin Hormann



Sonntag, 7. Mai, 9:00 - 12:00 Uhr
Frühjahrsaspekte und Brutgeschehen der Auen und Tagebauseen
Wie ermittelt man den Bruterfolg bei Gänsen, Störchen und Co? Diese Frage und wie man Brutreviere bei anderen Wiesenbrütern wie Kiebitz und Schwarzkehlchen erkennen kann, beantwortet Horst Scherer im Laufe dieser Exkursion.
Ort: Parkplatz Kläranlage Utphe
Leitung: Horst Scherer



Samstag, 13. Mai, 9:00 - 11:30 Uhr
Braunkehlchen-Exkursion im LDK
Nur noch wenige Braunkehlchen leben heute in Hessen und auch sie benötigen viel Unterstützung. Wir besuchen diesen kleinen Wiesenbrüter dort, wo er sich in Hessen noch am wohlsten fühlt.
Ort: Ortsrand Höhe Kollenbergstraße 1, 35644 Hohenahr-Altenkirchen
Leitung: Matthias Korn, Franziska Schmidt, Andreas Schmidt



Sonntag, 21. Mai, 7:00 - 10:00 Uhr
Graumammer, Schwarzkehlchen und Wachtel – Vögel in Feld und Flur
In der Feldflur zwischen den Ortschaften Mainzlar und Treis hat sich in Teilbereichen eine erstaunliche Vogelvielfalt erhalten. Den Teilnehmenden werden spannende Einblicke in die Lebensgemeinschaft der Vögel von Feld und Flur geboten.
Ort: Parkplatz östlich der Didierwerke (Reifenlager) Didierstraße 30, Staufenberg
Leitung: Martin Hormann



Sonntag, 4. Juni, 8:00 - 10:00 Uhr
Auf der Suche nach Blaukehlchen, Rohrsänger und mehr...
Auf dem idyllischen Rundweg bei „Hof Grass“, der uns entlang von Mönchborn, NSG „Mairied von Rodheim und Gänsweid von Steinheim“ führt, lernen wir Vogelstimmen von typischen Schilf- und Wasservogelarten kennen.
Ort: „Hof Grass“ (von Hungen kommend Richtung Nidda nach 200 Meter rechts dem Schild „Hof Grass“ folgend)
Leitung: Mona Kiepert und Sven-Erik Wagner



Samstag, 17. Juni, 9:30 - 12:30 Uhr
Kulturlandschaft Frankenbach
In Frankenbach lässt sich noch erahnen, wie die hessische Kulturlandschaft vor der Industrialisierung der Landwirtschaft ausgesehen haben muss. Auf blütenreichen Wiesen und ganz besonderen Feldern entdecken wir Pflanzen und Tiere, die anderswo nur noch selten zu finden sind.
Ort: Sportplatz Frankenbach (nächste Haltestelle „Zum Birgel“)
Leitung: Leo Meier

